

## **BMW im Plus – Mini im Minus**

Der BMW-Konzern hat im vergangenen Monat weltweit 204 295 Fahrzeuge abgesetzt. Das sind 1,7 Prozent mehr als im Oktober des Vorjahres. Die Marke BMW legte um drei Prozent auf 176 291 Fahrzeuge zu, bei Mini gingen die Verkäufe mit 27 589 Einheiten um 6,2 Prozent zurück. Im bisherigen Jahresverlauf steigerte BMW seine Auslieferungen um 2,3 Prozent auf knapp 1 777 700 Autos, Mini kommt mit 288 613 Fahrzeugen auf ein Minus von 2,3 Prozent. Zu Rolls-Royce machte das Unternehmen wie gewohnt keine Angaben. Insgesamt kam der Konzern im bisherigen Jahresverlauf auf 2 070 496 Auslieferungen (plus 1,7 Prozent).

Das Motorradgeschäft von BMW blieb mit 12 645 Maschinen im Oktober 3,1 Prozent hinter dem Vorjahresergebnis zurück. Für die ersten zehn Monate ergibt sich aber mit weltweit 149 577 Krafträdern und -rollern ein Wachstum von sieben Prozent. Damit kommt das Unternehmen dem Ziel von 200 000 verkauften Zweirädern im kommenden Jahr näher. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel

**BMW Group**

Foto: